

	<p>Objekt: Schwewiz ASch-82 T (14-Zylinder Doppelsternmotor)</p> <p>Museum: Verkehrsmuseum Dresden Augustusstraße 1 01067 Dresden +49 (0) 351 86440 info@verkehrsmuseum-dresden.de</p> <p>Sammlung: Luftfahrt (V)</p> <p>Inventarnummer: V/285</p>
--	--

Beschreibung

Der luftgekühlte Doppelsternmotor ASch-82T ist ein nachfolgende Motor des M-82 bzw. ASch-82, welcher im Zweiten Weltkrieg von der Sowjetunion u.a. in der Lawotschkin La-5 eingesetzt wurde. Die Umbenennung und das Namenskürzel ASch bezog sich auf den Chefkonstrukteur des Motors (Arkadi Schwewiz). Nach dem 2. Weltkrieg wurde dieser 14 Zylinder Doppelstern-Vergaser-Motor weiterentwickelt und in zivilen Flugzeugen wie der Il-12 und Il-14 verbaut. Neben der Lizenz-Fertigung in der Tschechoslowakei (Avia) wurde dieser jetzt turboaufgeladene Motor in der DDR gebaut. Während des Aufbaus der DDR-Luftfahrtindustrie wurde die Weiterentwicklung der Il-14 als Il-14P mit größerer Passagierkapazität in Dresden gebaut. Der in Karl-Marx-Stadt hergestellte Motor wurde hierfür eingesetzt.

Text Historische Inventarkarte VMD:

"Dieses Triebwerk, welches als Schnittmodell hergerichtet wurde, diente als Antrieb für das Mittelstreckenflugzeug Il-14. Es hatte 1900 PS Startleistung, besteht aus 2 Sternen zu je 7 Zylindern (insgs. 14 Zylindern). Das ASch82T ist ein luftgekühlter 14-Zylinder-Sternmotor mit direkter Einspritzung des Kraftstoffes. (Näheres "technische Flugtechnik", 1958, Heft 1/2, Seite 11-24)"

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl / geschraubt, geschweißt
Maße:	2.000 x 2.500 x 2.000 mm / Objektmaß (LxBxH)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1955-1960
	wer	VEB Industrierwerke Karl-Marx-Stadt
	wo	Chemnitz-Schönau

Schlagworte

- Original